

**Projekt City Management, Programm Sachsen-Anhalt REGIO,
eingereicht am 24.03.2021**

Laufzeit 18 Monate: 01.09.2021 – 28.02.2023

Ausgangslage	Abhilfe
<p>Innenstadthandel profitiert nicht vom Tourismus in Sangerhausen und in der Region Südharz/ Harzvorland:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Touristen aus ERS bzw. EZB finden nicht den Weg in die Innenstadt, keine Vernetzung/ Verbindung ○ Innenstadt nicht Bestandteil des „Sangerhausen-Marketings“ 	<p>Stärkeres Profitieren von touristischen Angeboten in und um Sangerhausen (Konzeption zur Stärkung des Tourismus in der Innenstadt)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Maßnahmen zur besseren Anbindung der Innenstadt an das ERS ○ Verbesserung der Zusammenarbeit Innenstadthändler – RSS (gemeinsame Marketingaktionen, Organisation von Veranstaltungen) ○ gut erkennbares Leitsystem ○ strategisch platzierte Busparkplätze in der Innenstadt ○ Synergieeffekte mit Nordhausen und Eisleben ○ Platzierung von Innenstadt-Themen im Sangerhausen-Marketing ○ (Neues Bauen, Straße der Romanik, Bach, Spengler, Kobermännchen)
<p>Fehlen einer zentralen Koordinierungsstelle für die Belange der Innenstadthändler</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ keine Konzepte gegen Innenstadtsterben vorhanden ○ kein Ansprechpartner für Koordination des Innenstadthandels, notwendig wäre: <ul style="list-style-type: none"> ○ gemeinsame Aktionen der Händlerschaft ○ Unterstützung der Händler bei Antragstellung ○ Einbezug der Händler bei der Organisation von Stadtfesten ○ Zusammenarbeit mit RSS und weiteren Unternehmen aus dem Bereich Tourismus 	<p>Beschäftigung eines City Managers als Kümmerer für die Belange der Innenstadt und Schnittstelle zu anderen Akteuren der Stadt</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Definition/ Umsetzung Schnittstellenfunktion in Abstimmung mit Gewerbeverein, Stadtverwaltung; best-practice-Erfahrungen des City Managers ASL ○ Entwicklung und Umsetzung eines ganzheitlichen Innenstadtmangements: <ul style="list-style-type: none"> ○ Koordinierung der Zusammenarbeit unter den Innenstadthändlern ○ Berücksichtigung von Markttrends: Umgang mit online-Handel ○ Initiativen für gemeinsame Marketingaktionen und Strategien zur Belebung der Innenstadt ○ Ideengeber für: <ul style="list-style-type: none"> ○ Verbesserungen des Angebots, ○ Optimierungsmöglichkeiten im Ladenlokal, ○ Attraktivitätssteigerung der Geschäftsstraßen (u.a. Umgang mit Leerstand) ○ Informationsweitergabe ○ Vertreter der Innenstadthändler: Netzwerken mit Akteuren der Stadt

Ergebnisse:

1. Konzept zur Entwicklung und Umsetzung eines ganzheitlichen Innenstadtmanagements
2. Konzept zur Stärkung des Tourismus in der Innenstadt, Bestandteile sind:
 - 2.1. Kooperationsvereinbarung zwischen City Manager als Repräsentanten der Innenstadthändler und Rosenstadt Sangerhausen GmbH als Gesellschaft für Kultur, Tourismus und Marketing
 - ➔ Realisierung gemeinsamer Marketingmaßnahmen
 - ➔ Erweiterung des Sangerhausen-Marketings um tourismusrelevante Innenstadt-Themen
 - 2.2. Kooperationsvereinbarungen zwischen dem City Manager und seinen Pendanten in Nordhausen und Lutherstadt Eisleben
 - ➔ engere Zusammenarbeit hinsichtlich der Steuerung des Einkaufsverhaltens Einheimischer und Touristen

Zielgruppe Innenstadthändler:

Projekt als Anshub zur Attraktivitätssteigerung und Belebung der Innenstadt

Händler sollen in die Lage versetzt werden, das touristische Potential der Stadt und der Region zu nutzen

Synergieeffekte durch Zusammenarbeit mit anderen Städten in der Region

Ziel des Projekts:

City Manager:

- Vertreter/ Ansprechpartner für alle Belange der Innenstadthändler
- Erarbeitung von profunden Lösungsansätzen in Form von Handlungsempfehlungen und Konzepten

Profitieren der Innenstadt vom Tourismus in und um Sangerhausen durch City Management:

- Integration Innenstadt-Themen als festen Bestandteil in das Sangerhausen-Marketing
- Steigerung Attraktivität/ Bekanntheitsgrad der Innenstadt
- vorhandene Ladenlokale zukunftssicher machen und damit Arbeitsplätze erhalten
- Definition/ Umsetzung Synergieeffekte durch Zusammenarbeit mit Nordhausen, Lutherstadt Eisleben

Nachhaltigkeit – Ziele eines möglichen Anknüpfungsjahres:

- Festigung der Schnittstellenfunktion
- Umsetzung der erstellten Konzepte
- Unterstützung der Händler bei weiteren dringenden Themen:
 - Verringerung des Leerstands
 - Unterstützung bei Unternehmensnachfolge
 - „Fitmachen“ der Innenstadt für Herausforderungen des demographischen Wandels